

Verlag von E. A. Seemann, Leipzig und Berlin.

Die Malerei

Tafel 33—40 enthält

Tizians Zinsgroschen (Dresden)

Velazquez, Die Uebergabe von Breda (Madrid)

Raffael, Madonna della Sedia (Florenz)

Watteau, Die französische Komödie (Berlin)

Murillo, Geldzählende Kinder (München)

Dürer, Hieronymus Holzschuher (Berlin)

Vigée-Lebrun, Doppelbildnis (Paris)

Lionardo, La Belle Ferronnière (Paris)

in farbiger Nachbildung. Jedes Bild auf getöntem dünnen Karton aufgeklebt. Blattgrösse 24:32 cm. Mit Text (4 Seiten).

Ladenpreis M. 5.—, M. 3.75 no., M. 3,50 bar und 7/6

Unter diesen 8 Bildern befinden sich drei der volkstümlichsten und schönsten Bilder der Welt: Tizians Zinsgroschen, Raffaels Madonna della Sedia, Dürers Holzschuher. Ihre Nachbildung in Farben ist so trefflich geraten, dass diese Lieferung einen starken Vertrieb reichlich lohnen wird.

Einer unserer geschätztesten Kunstgelehrten hat zu jedem Bilde einen kurzen Essai geschrieben, der das Geschichtliche erzählt und, ohne hundertmal Gesagtes zu wiederholen, das Künstlerische charakterisiert.

Mit diesen zwei Neuerungen — dünne Kartonblätter und erläuternder Text — sind die Wünsche zahlreicher Kollegen und Abnehmer, die sich direkt an mich wandten, befriedigt. Ich darf Sie also bitten, dieser neuen Ausgabe besondere Aufmerksamkeit zu widmen und sich Vertriebsmaterial zu bestellen. „Die Malerei“ Tafel 1—32 wird nur bar abgegeben, dagegen die hier angezeigte Lieferung Tafel 33—40 reichlich in Kommission.

Leipzig und Berlin, 13. Mai 1901.

E. A. Seemann